



ARBEITSPROGRAMM DER PARTNERSCHAFT für die Jahre 2020-2022

ZWISCHEN DEM GEBIET KALININGRAD (RUSSISCHE FÖDERATION) UND DEM LAND SCHLESWIG-HOLSTEIN (BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND)

Auf Grundlage des Memorandums über die Zusammenarbeit zwischen dem Kaliningrader Gebiet der Russischen Föderation und dem Land Schleswig-Holstein der Bundesrepublik Deutschland vom 10. Februar 1999 verständigten sich die Partner auf die vorrangigen Gebiete der Zusammenarbeit für die Jahre 2020-2022 und beabsichtigen, die Zusammenarbeit zwischen regionalen und kommunalen Organen sowie Einrichtungen und Organisationen des Kaliningrader Gebietes und des Landes Schleswig-Holstein in den folgenden Bereichen fortzusetzen und zu entwickeln:

- Schaffung guter Voraussetzungen für die Entwicklung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit der beiden Regionen;
- Förderung von Austausch von technologischen und wissenschaftlichen Erkenntnissen zur Verbesserung von Produktionsprozessen;
- Erweiterung der Kooperation im Bereich Kultur, Bildung und Jugend;
- Schaffung günstiger Voraussetzungen für die gemeinsame Teilnahme an den Projekten der EU-Förderprogramme für den Ostseeraum 2021-2027;
- Zusammenwirken im Rahmen von BSSSC;
- Förderung der Partnerschaft von Kommunen beider Regionen.

Die Partner werden die Umsetzung des Planes von gemeinsamen Aktivitäten durch einen ständigen Informationsaustausch über geplante und umgesetzte Maßnahmen unterstützen, indem sie Partnersuche für gemeinsame Projekte durchführen, auf ihren Homepages über geplante und umgesetzte Projekte informieren sowie den Austausch von Delegationen und gemeinsamen Praktika organisieren.

- **Tourismus:** Erfahrungs-, Fach- und Marketingaustausch im Bereich der Tourismusedwicklung mit dem Ziel, die jeweilige Partnerregion als Reiseziel attraktiver zu machen.

- **Bildung:** Die bestehenden Schulpartnerschaften werden fortgeführt und intensiviert, besonders im Bereich der dualen Ausbildung.
- **Kultur:** Zusammenarbeit bei der Organisation und Durchführung der Deutsch-Russischen Dokumentarfilmtage „Territorium Film“. Weiterführung der Kooperation mit dem Kulturnetzwerk ARS BALTICA. Beide Seiten verpflichten sich, günstige Voraussetzungen zu schaffen zur Entwicklung von Kontakten, für den Kulturaustausch und für die Zusammenarbeit in den Bereichen Theater, Musik, bildende Kunst, Filmkunst, Bibliotheken- und Museumswesen, Laienvolkskunst, Kunsthandwerk und in anderen Bereichen der kulturellen Tätigkeiten.
- **Jugendpolitik:** Ausbau der Zusammenarbeit der Jugendorganisationen. Austausch von Jugenddelegationen, Erfahrungsaustausch für die im Jugendbereich tätigen Fachleute nach den Schwerpunkten: non-formale Jugendbildung, Förderung der Zivilgesellschaft, Ausbau der Freiwilligentätigkeit, System der Förderung von Jugendinitiativen, Organisation von Kinder- und Jugendcamps nach bestimmten Themen, System der Berufsorientierung. Arbeit von Jugendclubs am Wohnort, Arbeit von Jugendmedien einschließlich im Internet.
- **Landwirtschaft:** Förderung des Austausches von Fachkräften und Auszubildenden im landwirtschaftlichen Bereich im Rahmen vorhandener Haushaltsmittel und personeller Ressourcen.
- Gegenseitige Teilnahme an **den Ausstellungen, Messen, Seminaren und Konferenzen**
- Gemeinsame Unterstützung der Jahreskonferenz 2020 des Netzwerks der Subregionen im Ostseeraum (**BSSSC**) in Kaliningrad.
- Gemeinsame Unterstützung des Ostsee-Kulturprojekts „**BALTIC SEA CULTURAL CITIES** – Connecting Citizens and Cities through Culture“

Die Liste dieser Maßnahmen kann ergänzt werden.

Unterzeichnet in Kiel am 04.12.2019 in russischer und in deutscher Sprache, wobei beide Texte gleichermaßen Gültigkeit haben.

Ministerin – Leiterin der Agentur
für internationale und interregionale
Beziehungen des Kaliningrader Gebiets

Ministerin für Justiz, Europa,
Verbraucherschutz und Gleichstellung des
Landes Schleswig-Holstein

(Russische Föderation) Alla Ivanova

(Bundesrepublik Deutschland)
Dr. Sabine Sütterlin-Waack

